

Schritte zur Arbeitnehmerweiterbildung

1. Anspruch auf Arbeitnehmerweiterbildung
§ (1) Arbeitnehmer*innen haben einen Anspruch auf Arbeitnehmerweiterbildung von fünf Arbeitstagen im Kalenderjahr.
Aus dem Gesetz zur Freistellung von Arbeitnehmern zum Zwecke der beruflichen und politischen Weiterbildung - Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG)
2. Anmeldung bei der VHS Detmold-Lemgo.
3. Anmeldebestätigung durch die VHS Detmold-Lemgo:
Anmeldeabschnitt ausfüllen und Seminargebühr bezahlen.
4. Mitteilung über Inanspruchnahme und Dauer der Arbeitnehmerweiterbildung an den Arbeitgeber spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.
5. Bei Ablehnung zum mitgeteilten Zeitpunkt - schriftliche Begründung binnen 3 Wochen vom Arbeitgeber - Betriebs- und Personalrat verständigen: entweder Inanspruchnahme zu einem anderen Zeitpunkt oder bei Zurücknahme der Ablehnung bzw. ungerecht fertiger Ablehnung (s. Pkt. 6.)
6. Nach Freistellung durch Arbeitgeber bei Fortzahlung des Arbeitsentgelts Teilnahme an Arbeitnehmerweiterbildung; danach Teilnahmebestätigung an Arbeitgeber.

Gewässer in Lippe mit dem Rad erkunden

02. bis 07. Juni 2024

5-Tage-Bildungsurlaub,
anerkannt nach dem
Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz (AWbG) § 9 Abs. (1)

241-D1401



Zielgruppe:

Alle, die sich für die Themen Nachhaltigkeit und Landschafts- und Gewässerschutz interessieren.

Lernziele:

Nach Abschluss des Bildungsurlaubes können die Teilnehmenden die bestehenden regionalen Herausforderungen global einordnen, benennen und darüber hinaus individuelle Handlungsstrategien/-optionen für einen bewussteren Alltag mitnehmen.

Lerninhalte:

Naherholung und Tourismus stehen häufig in Konkurrenz zur Bewirtschaftung der regionalen Gewässer, profitieren aber zunehmend von den Renaturierungsmaßnahmen. Diese sollen nach der Wasserrahmenrichtlinie der EU aus dem Jahr 2000 alle Oberflächenwässer und das Grundwasser bis 2027 in einen "guten Zustand" überführen.

Das Thema dieses Bildungsurlaubes ist der Wandel, dem die Gewässer der Region seit Jahrhunderten unterliegen als Verkehrsweg, Mühlenantrieb und für die Stromproduktion, für Fischfang und Fischzucht, Kies- und Sandabbau oder zum Bewässern von Kulturland; aber auch als Kloake zum Abtransport von Haus-, Landwirtschafts- und Industriemüll. Ein eigenes Thema bilden die Heil- und Thermalquellen, an denen die Region um Detmold reich ist.

Täglich werden mit dem Fahrrad (Tagesstrecken von 25 bis 60 km) die vielfältige Gewässerlandschaft im Kreis Lippe erkundet und Gespräche mit Experten aus dem Klimaschutz geführt. Nicht zuletzt zeigen die Touren durch eine vielfältige Natur- und Kulturlandschaft, wie unsere Gewässer das Landschaftsbild prägen und gestalten.



Kurs-Nr.:

241-D1401

Termine:

So	02.06.2024	18:00-19:30 Uhr
Mo	03.06.2024	9:00-17:00 Uhr
Di	04.06.2024	9:00-17:00 Uhr
Mi	05.06.2024	9:00-17:00 Uhr
Do	06.06.2024	9:00-17:00 Uhr
Fr	07.06.2024	9:00-13:30 Uhr

Veranstalter:

Volkshochschule Detmold-Lemgo
Krumme Str. 20, 32756 Detmold

Unterbringung:

Elisabeth Hotel garni,
Elisabethstr. 5-7, 32756 Detmold

Leitung:

Renate Hoffmann

Teilnahmebeitrag:

200,00 Euro (ohne Übernachtung)
556,00 Euro (inkl. Übernachtung im DZ)
731,00 Euro (inkl. Übernachtung im EZ)

Anmeldung und kostenlose Stornierung möglich bis 17. April 2024

Organisatorisches: Die Tourenleitung erfolgt durch eine zertifizierte ADFC-Tourenleiterin. Die Routen sind mehrheitlich steigungsarm, was in unserer Gegend "leicht wellig" bedeutet, in Teilen auch hügelig (z.B. 120 hm auf 20 km). Bei längeren Steigungen kann geschoben werden. Durchschnittsgeschwindigkeit 15 bis 16 km/h. Es wird streckenweise auf unbefestigtem Terrain gefahren; sichere Beherrschung des Rades ist somit Voraussetzung. Die Routen sind nicht für Rennräder geeignet. Wir empfehlen ein Tourenrad mit mind. 7 Gängen. Die Tourenleiterin fährt stromlos.